



Christuskirche  
Donauwörth  
offen gemeinsam engagiert

Gemeindebrief

# Evangelisch unterwegs

Ausgabe 2/2025  
März bis  
Mai 2025



Der Weg zum Leben

## Liebe Leserinnen und Leser, liebe Gemeinde,

*der Wandel ist ein fester Bestandteil unseres Lebens. Manchmal kommt er leise und unmerklich, manchmal plötzlich und kraftvoll. In der Offenbarung des Johannes lesen wir im 21. Kapitel, was Gott dazu sagt: „Seht, ich mache alles neu.“ Diese Worte erinnern uns daran, dass Gott in jedem Wandel am Werk ist, um die Welt und auch unser Leben zu erneuern. Gerade jetzt, wo der Frühling ins Land zieht und die Natur erwacht, spüren wir die Veränderung ganz besonders.*

*Aber auch in unserer Gemeinde gibt es Veränderungen. Ein neues Dekanat ist gegründet worden, Frank Wagner und Elke Dollinger sind zu neuen Aufgaben aufgebrochen und es steht eine Zeit des Wandels bevor.*

*Das Thema des Weges ins Leben ist deshalb auch ein Schwerpunkt dieser Ausgabe. Neben den klassischen Informationen zu Gottesdiensten und Gemeindeleben finden Sie diesmal auch Rückblicke und Ausblicke, den Weg unseres neuen Kirchenvorstandes, Pläne für die Zukunft unserer musikalischen Arbeit und Gedanken von mehreren Generationen zu ihrem persönlichen Weg ins Leben.*

*Wir danken Ihnen für alle Nachsicht bei etwaigen Fehlern, die sich eingeschlichen haben, und wünschen Ihnen beim Lesen dieser Ausgabe viel Freude. Lassen Sie uns gemeinsam diesen Weg des Wandels beschreiten, voller Hoffnung und Zuversicht in die Zukunft, die Gott für uns bereithält.*

*Ihre Pfarrerin Jasmin Gerhäußer und das Redaktionsteam von "Evangelisch unterwegs"*

### ● offen

- 3 An(ge)dacht
- 4 Kirchenvorstand
- 6 Abschied und Neubeginn
- 8 Ge(h)spräche
- 9 Angebote aus der Gemeinde

### ● gemeinsam

- 10 Rückblick in Bildern
- 12 Titelthema: Der Weg zum Leben
- 15 Notenkessel
- 16 Unsere Gottesdienste
- 19 Besondere Gottesdienste
- 21 Tauffest 2025
- 22 Kinder & Jugend
- 25 Weltgebetstag

### ● engagiert

- 26 Freud und Leid
- 27 Geburtstage
- 28 Gruppen von A-Z
- 29 Einfach Heiraten 2025
- 30 Wir sind für Sie da



Gemeindebrief online unter  
[donauwoerth-evangelisch.de](http://donauwoerth-evangelisch.de)



# Du tust mir kund den Weg zum Leben:

**Vor dir ist Freude die Fülle und Wonne  
zu deiner Rechten ewiglich**

## **Liebe Leserinnen und Leser, liebe Gemeinde!**

Im Psalm 16, im letzten Vers, ist das die Hoffungsbotschaft. Denn der Beter ist sich sicher, dass er nicht dem Tode überlassen bleibt. So endet sein Gebet bzw. Lied „Das güldene Kleinod“ so positiv zusprechend.

Bei seiner Pfingstpredigt hat Petrus genau dieses Wort aus dem Alten Testament im Kopf. Und so können wir in Apostelgeschichte 2, 27 lesen: Denn du wirst mich nicht dem Tod überlassen und nicht zugeben, dass dein Heiliger die Verwesung sehe. Du hast mir kundgetan die Wege des Lebens...

Damit umschreiben diese Bibelsprüche genau die Zeit, in der unser Gemeindebrief Sie zu den zugehörigen Gottesdiensten, Festen und Veranstaltungen einlädt. Einerseits die Einkehr, die Auseinandersetzung mit dem Leid und mit dem Gedenken an Jesu Tod an Karfreitag.

Und dann die Auferstehungshoffnung, auf die Petrus setzt, um gemeinsam mit Anderen in der Kraft des Heiligen Geistes die Kirche zu gründen. Die Auferstehung, das Osterfest – es schenkt uns bis heute Hoffnung.

Gut, der vorbereitende Weg bis hin zu Ostern, die Fastenzeit hat zunächst vielleicht eher mit

der Dunkelheit der Erde zu tun: Einkehr und Nachdenken. Wir kennen in der Passionszeit das Lied „Korn, das in die Erde, in den Tod versinkt“ (Evang. Gesangbuch Nr. 98).

Vielleicht kennen Sie den Brauch aus Polen, Ostergras auszusäen. Etwa drei Wochen vor Ostern, am Sonntag „Lätare“, der übersetzt „Freue dich“ heißt, könnte man den Brauch umsetzen, auszusäen. Das Gras spießt hellgrün. Es eignet sich Weizen, aber auch Gerste und Dinkel. Im Lied heißt es weiter „Liebe wächst wie Weizen und ihr Halm ist grün“. Das aufwachsende Grün steht für den ankommenden Frühling, auf den wir alle nach Kälte, grauem Nebel und toten, schwarzen Baumgerippen hoffen.

Dann im Mai ist das aufwachsende Getreide in etwa so frisch und groß, wie sie es auf dem Foto auf dem Einband sehen. Und was drückt mehr Fülle aus als ein wogendes Getreidefeld?!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen Erfahrungen der Wonne und Fülle in der Passions-, Oster-, und nachösterlichen Freudenzeit!

P.S.: Was dieser Bibel-Vers mit mir und meinem Abschied zu tun hat, lesen Sie auf Seite 6.

**Ihre Elke Dollinger, Pfarrerin**

# Neues aus dem Kirchenvorstand

## Zwischenbericht

Die aufregende Zeit der Wahl des neuen Kirchenvorstands ist zu Ende gegangen, und wir freuen uns, als das neu gewählte Gremium der Christuskirchengemeinde unsere Arbeit beginnen zu dürfen.

Am 1. Dezember 2024 fand ein festlicher Gottesdienst statt, bei dem die ausscheidenden Mitglieder des Vorstands würdevoll verabschiedet wurden. Viele von ihnen werden auch weiterhin ehrenamtlich in Chören und Gruppen unserer Gemeinde tätig sein und somit ein fester Bestandteil unseres Gemeindelebens bleiben.

Die neuen und wiedergewählten Mitglieder des Kirchenvorstands wurden offiziell in ihr Amt eingeführt. Der gesungene Segen durch die Hauptamtlichen war dabei ein ganz besonderer Moment

voller Kraft und Zuversicht für die bevorstehenden Aufgaben.

Die ersten intensiven Sitzungen sind bereits gemeistert und viele spannende Herausforderungen warten noch auf uns. Die Planungen zur Renovierung unserer Kirche sind in vollem Gange und werden uns in den kommenden Monaten intensiv beschäftigen. Aufgrund von Vakanzen übernimmt der Kirchenvorstand zudem zusätzliche Aufgaben, um den reibungslosen Ablauf aller Gemeindegemeinschaften zu gewährleisten.

Gemeinsam im großen Team und mit Gottes Segen blicken wir freudig auf die bevorstehende Arbeit und die vielen neuen Möglichkeiten in unserer Gemeinde.

**Vertrauensfrau Claudia Dietenhauser**

---

## Klausurtag des neuen Kirchenvorstandes



Am 8. Februar 2025, einem sonnigen Samstag, trafen sich die Mitglieder des im Dezember neu eingeführten Kirchenvorstandes zu einem ersten, intensiven Klausurtag. Von 9:30 Uhr bis 16:00 Uhr standen gegenseitiges Kennenlernen, das Finden geistlicher Grundlagen für die gemeinsame Arbeit und die Entwicklung einer Zukunftsvision für unsere Gemeinde im Mittelpunkt.

Der Tag begann mit einer herzlichen Begrüßung bei Kaffee und Gebäck und einer gemeinsamen Andacht, was den Rahmen für eine spirituelle und persönlich verbindende Arbeit setzte. Segenskarten aus der Bibel begleiteten uns dabei durch den Tag, als wir über persönliche Hintergründe und auch die jeweilige spirituelle Prägung ins Gespräch kamen. Das Team der



Hauptamtlichen stellte ihre Aufgabenbereiche und Schwerpunkte vor, was Einblicke in die vielfältigen Tätigkeiten und Verantwortlichkeiten innerhalb unserer Gemeinde ermöglichte. Gerade im Hinblick auf die kommende Vakanzsituation ein teils ernüchternder, teils hoffnungsvoller Austausch.

Ein weiteres Highlight des Tages war dann das gemeinsame Mittagessen, bei dem selbstgemachte Salate und köstliche Nachspeisen auch für kulinarische Höhepunkte sorgten. In lockerer Runde und bei leckerem Essen fanden viele intensive Gespräche statt, die das Zusammenwachsen des neuen Teams förderten. Alte Hasen teilten ihre Erfahrungen und gaben wertvolle Tipps an die Neulinge weiter, um gemeinsam so gut wie möglich ihre Rolle für die nächsten sechs Jahre auszufüllen.

Ein inhaltlicher Höhepunkt war nach der Mittagspause dann auch das große Bodenbild des gesamten Gemeindegebiets, das die Verbundenheit und das gemeinsame Ziel verdeutlichte, unsere Gemeinde zu stärken und weiterzuent-



wickeln. Zum Abschluss des Tages tauschten die Mitglieder des KV noch gegenseitige Segenswünsche aus, die den intensiven und dichten Tag abrundeten.

Mit einem gestärkten Zusammenhalt und viel Inspiration blicken wir nun zuversichtlich in die Zukunft unserer Gemeinde und freuen uns darauf, gemeinsam neue Wege zu beschreiten und die kommenden Herausforderungen mit Gottes Segen zu meistern.

**Pfarrerin Jasmin Gerhäuser**

# Abschied

**Liebe Gemeinde**, nach sieben Jahren heißt es für mich Abschied zu nehmen. Die Sieben hat in der Bibel viele Bedeutungen: sieben Schöpfungstage, sieben letzte Worte am Kreuz, sieben Bitten im Vater-Unser und vieles andere mehr.

In den letzten Wochen in der Gemeinde durfte ich eine Art „Erntedank“ halten; ich versuchte bewusst die verschiedenen (Arbeits-)Orte in der Gemeinde zu besuchen, Gottesdienste zu feiern, die letzten Begegnungen zu gestalten. Einzelne Gemeindeglieder sind auf mich zugekommen, um mir Rückmeldungen zu geben. Eine reiche Ernte! Vielen Dank dafür.

Dennoch bleibt manches offen. Dinge, die ich nicht geschafft habe. Für alles, was ich an verschiedenen Stellen schuldig geblieben bin, weil die Zeit nicht reichte, ich unkonzentriert war, dazwischen krank war, meine Kraft zu Ende war, ich etwas seelsorglich nicht zutreffend erkannte und damit begleiten konnte – wenn dies Verletzungen ausgelöst hat, bitte ich um Vergebung. Ob ich in der Vollzahl „77mal“, wie es Jesus Petrus erklärt, tun kann... Ich lege es in Gottes Hand zurück.

Der Bibelspruch auf Seite 3 spricht vom „Weg zum Leben“. Es waren viele Wege des Lebens, die ich in Gottesdiensten feiern konnte, z.B. wenn Gemeindeglieder segnen durfte: Am Anfang des Lebens in der Taufe, am Ende des Lebens bei den Bestattungen. Und so mancher Anlass auf dem Lebensweg zwischendrin. Viel Segen habe ich im Krankenhaus erlebt und gesehen. Ein reiches gottesdienstliches Leben steht mir vor Augen: wunderbare Ehrenamtliche, mehr als 77 (!!), die an vielen Stellen sogar das Unmögliche möglich machten; Ökumene, Kon-



takte zu den katholischen Mitchrist:innen und Kollegen oder den Freikirchen; viele Begegnungen aller Art in den unterschiedlichen Gemeinwesen, eben Fülle!

Und tatsächlich sieben enge Kolleg:innen im Donauwörther Hauptberuflichen-Team (J. Heidecker, K. Seeburg, HG. Stapff, J. Hildebrandt, J. Gerhäuser, M. Pröger, F. Wagner) mit denen ich in sieben Jahren Arbeit, Wissen, Verantwortung, Humor, sowie stressige und schöne Zeiten teilte. DANKE!

Diese sieben Jahre meines eigenen Lebensweges werden mit Donauwörth und der evangelischen Gemeinde verbunden sein. Das Wort „Fülle“... es passt. Und mehr noch Freude und Wonne! Das Wort aus Psalm 16,11 wurde mir bei meiner Einsegnung als Diakonin zugesprochen. Ich stellte mich damit im März 2018 hier vor und wählte das Bibelwort auch für die Vorstellung in der zukünftige Kirchengemeinde in Herzogenaurach.

Es bleibt mir, Ihnen an dieser Stelle weiterhin von Gott gesegnete Wege des Lebens zu wünschen!  
**Ihre Elke Dollinger**



# Neubeginn

## Pfarrer Markus Paulsteiner kommt zum Team unserer Kirchengemeinde



Im September wird Markus Paulsteiner die 1. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Donauwörth antreten, nachdem der Kirchenvorstand im Januar seiner Bewerbung zugestimmt hat.

Jahre zur Beratung und Fortbildung von Ehren- und Hauptamtlichen im Dekanat Biliau und 4 Jahre als Dozent in der Ausbildung von Pfarrern am Senior-Flierl-Seminar, Finschhafen; bald 10 Jahre in der Pfarrei Ehingen am Ries mit den Kirchengemeinden Ehingen, Heuberg und Schopflohe.

Seit nahezu 30 Jahren verheiratet und Teil einer Familie mit 2x2 + 3x2 + 1x4 + 2x4 Beinen.

Weitere Informationen folgen in der nächsten Ausgabe!

### Hier eine kurze Vorstellung in Jahren:

19 Jahre aufgewachsen in Frickenhausen bei Memmingen; 2+4 Jahre Theologiestudium und 2 Jahre Schreiner Ausbildung in Heidelberg; 2,5 Jahre Vikariat in Bobingen; gut 9 Jahre in Papua-Neuguinea mit Mission EineWelt, davon 5

---

# Ein Abend mit Gott



Das Duo Hoffnungsvoll Rebekka (Piano/Gesang) und Heiko Jürgen Friedrich (Gitarre/Gesang) spielen in ihrer aktuellen Konzertreihe "Ein Abend mit Gott" Lieder über den Glauben und das Leben.

Mit eigenen Kompositionen der Liedermacher im christlich-modernen Stil, traditioneller geistlicher Musik, sowie dem modernen christlichen Lied, laden sie konfessionsübergreifend zu einer musikalischen Reise ein, um Seele und Geist für die Lasten des Alltags zu stärken.

**Herzliche Einladung** zum Konzert am Sonntag, 16. März 2025 um 18:30 Uhr in die St. Galluskirche Großsorheim. **Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.**



Treffpunkt: jeden  
ersten Montag im  
Monat um 16.00 Uhr  
am Gemeindehaus  
im Kappeneck.  
Dauer:  
ca. 1 Stunde

## Ge(h)spräche

### “Keine Alleingänge mehr!”

Im Krimi ist es der bewährte Kniff um die Spannung zu erhöhen. Ein eigenwilliger Ermittler bekommt die Anweisung: "Keine Alleingänge mehr". Natürlich ist klar, dass das zu gefährlich wäre. Und genauso klar ist dem Zuschauer ab diesem Moment, dass der Kommissar die Warnung in den Wind schlagen wird und sofort alleine loszieht. Ein paar Minuten später steckt er in höchster Lebensgefahr. Wie oft habe ich mich über diese dumme Ignoranz schon geärgert!

Andererseits muss ich gestehen, dass ich auch des Öfteren Alleingänge unternehme, die mir nicht gut tun. Auch wenn ich nicht unbedingt in Lebensgefahr gerate, gemeinsam geht Vieles besser!

In Afrika sagt man: "Wenn du schnell gehen willst, geh alleine. Wenn du weit gehen willst, geh mit anderen". Unser Leben ist ein langer Weg und wir Menschen sind auf Beziehung hin angelegt. Da macht es Sinn, viel Wegstrecke gemeinsam zurück zu legen. Jesus hat es uns

vorgelebt. Er war immer unterwegs, aber nicht alleine, sondern mit 12 Freunden. Mit ihnen hat er alles geteilt und sie konnten mit allem zu ihm kommen.

Wenn wir einmal im Monat bei den Ge(h)sprächen miteinander unterwegs sind, wollen wir das einüben: Ein Stück Weg bewusst gemeinsam zu gehen, uns zuzuhören, uns zu ermutigen, Trost zu spenden, Freude zu teilen, Einsamkeit zu überwinden, zu hoffen, zu trauern und manchmal auch einfach zu schweigen.

Und wir Initiatorinnen lieben es von unserem Vertrauen in Jesus zu erzählen und der Hoffnung, dass er den ganzen Weg an unserer Seite geht. Er hat von sich gesagt: "Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben".

**Wir freuen uns,  
wenn sie sich mit uns auf den Weg machen.**

**Annette Strunk**

# Faire Woche

**Im Rahmen der Fairen Woche vom 30. März bis 6. April 2025 weisen wir besonders auf folgende Veranstaltungen hin:**

Vortrag von Frank Herrmann zum Thema „Fair konsumieren – Imperativ für eine lebenswerte Zukunft“. Frank Herrmann hat viele Jahre in Lateinamerika gelebt, dort Entwicklungsprojekte geleitet und Hilfsorganisationen beraten. Er hat mehrere erfolgreiche Bücher verfasst, wie z. B. Fair einkaufen- aber wie?

**Beginn 1. April 2025, 19 Uhr  
in der Stadtbücherei Donauwörth**

## **Kaffee Walk & Talk**

In Kooperation mit dem Oikocredit Förderkreis Bayern e.V. findet am 3. April 2025 ein interaktiver Spaziergang zu Kaffee, Gerechtigkeit und Fairem Handel statt. Der Weg beginnt um 14 Uhr vor dem Zeughaus, Rathausgasse 1, Donauwörth. Am Ende (ca. 16 Uhr) findet eine Kaffeeverkostung statt.



---

# Mittwochstreff

Auch im Frühling wird es weiterhin den Mittwochstreff geben, der sich besonders an alle interessierten Seniorinnen und Senioren, aber auch an alle anderen interessierten Gemeindeglieder richtet. Treffpunkt ist an jedem 3. Mittwoch im Monat der Gemeindesaal an der Christuskirche von 14.30 bis 16.30 Uhr. Neben einer Andacht, Kaffee und Kuchen und der Zeit für das Gespräch steht auch immer ein Thema auf dem Programm.

**Folgende Termine und Themen sind geplant:**

Mittwoch, 16. April: Thema 'Die Farben des Glaubens'

Mittwoch, 21. Mai: Thema noch offen

Mittwoch, 18. Juni: Thema noch offen

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**

**Weitere Informationen erhalten Sie im Pfarramt.**



Der Gemeindesaal ist voll beim Punsch-Empfang nach dem Notenkessel



Der Nikolaus begegnet einem Seeräuber in der Kinderkirche

## Rückblick in Bildern



Einführung und Segnung des neuen Kirchenvorstandes



Erste Sitzung des neu gewählten KV



Vorbereitungen für die  
Notenkessel - Saison



Volle Tische beim Mitarbeiterdank Januar 2025



Verabschiedung Dekan Frank Wagner

# Leben – was ist das für...

## ... junge Menschen?



**„Du tust mir kund den Weg zum Leben“ –  
So lautet das Titelthema dieses Gemeindebriefes.**

Ja und was heißt das jetzt? „Kund tun“, bedeutet wohl so etwas wie: du erklärst mir den Weg zum Leben...also Jesus/Gott erklärt uns, wie wir zum Leben kommen? Aber wir leben ja hier auf Erden auch schon. Was ist denn das, dieser Weg zum Leben? Ist damit das ewige Leben gemeint oder das gute Leben hier auf Erden? Fragen über Fragen.

Wenn ich mich mit Jugendlichen zum Thema „Glauben“ unterhalte, dann kommen viele verschiedene Bilder davon, wie der persönliche Glaube aussehen kann. Für den Weg zum Leben finde ich das Bild, das bei einem dieser Gespräche aufkam, sehr passend: das Bild einer Tankstelle. Einer Tankstelle am Wegesrand, zu der man kommen kann, wenn man neue Energie braucht, wenn man eine Pause braucht, das Auto neues Benzin, bevor es weiter gehen kann. So eine Tankstelle, bei der der Tankwart alle weiteren Wege kennt, die möglich sind. Alle Wege haben dabei eins gemein, sie führen ins Ungewisse, niemand weiß so genau, wohin das alles noch führen wird.

Und so erlebe ich es oft, dass eine jugendliche Freude in den Gesprächen spürbar wird, gepaart mit einer großen Unsicherheit, aufgrund von so vielen unterschiedlichen Bedrohungen und Unsicherheiten, in die junge Menschen zur Zeit gehen. Da ist zwar nicht mehr die Sorge, ob sie einen Arbeitsplatz finden, aber ob der Lohn zum Leben reicht. Auch schon in meiner Generation rechnet man nicht mehr mit der Rente zum 67. Lebensjahr, um nur ein Beispiel zu nennen. Schauen Sie sich um, ihnen werden bestimmt noch mehr einfallen.

Da hilft es, wenn am Wegesrand eine Tankstelle steht, die Orientierung geben kann, einen Ort bietet, wo es nicht darum geht, wer, wann, was am besten gemacht hat, sondern, wo man sein kann, wie man ist. Diesen Ort kann man dann auch im Herzen mitnehmen, hinaus in die Welt, ein Leben lang. Gott ist da bei unserem Lebensweg, auch wenn wir das nicht immer glauben/spüren können. Und auch das nehme ich immer wieder wahr: eine unerschütterliche Hoffnung, dass das Leben im Grunde gut wird.

So eine längere Tankstellenzeit kann die Konfirmationszeit sein. Im Mai stehen die Konfirmationen des Jahrgangs 24/25 an. Und dann geht es auch schon weiter mit dem Jahrgang 25/26. Herzliche Einladung an alle Jugendlichen im Alter von 13/14, 7. Klasse, die sich auf den Weg machen wollen. Die Einladungen zur Konfi-Zeit kommen im März. Falls ihr keine bekommt, meldet euch gern bei mir, wenn ihr dabei sein wollt oder kommt am 6.5. um 19:00 mit euren Eltern zum Anmeldeabend.

**Ihre Jugenddiakonin Miriam Pröger**

# Leben – was ist das für...

## ... einen Kirchenvorsteher?

Die Menschen waren ungehorsam geworden und hatten gesündigt, und Gott vertrieb sie aus dem Garten Eden. Gott aber liebte die Menschen und deswegen hatte er für sie einen Rettungsplan, einen WEG, mithilfe dessen die Menschen mit ihm ewig gehen und leben können.

MEIN Weg, in weiten Teilen UNSER Weg, verlief bis zum Unfalltod unseres damals vierjährigen Sohnes am Ostermontag 1979 normal, ab und zu mal ein kleines Schlagloch, aber ganz gut befahrbar. Dann war da plötzlich eine große Baustelle, ein Riesenloch im Weg, Umleitungsschilder gab es nicht, es wurde dunkel. Statt in der Umgebung nach Menschen zu suchen, die mir den richtigen Weg hätten weisen können, versuchte ich, dieses schier endlose Loch im Weg allein zu überwinden.

Plötzlich hatte ich einen Begleiter in Form einer Flasche Alkohol, der die nächsten 18 Jahre für mich da war, mich über intakte Wegstellen führte und dann wieder durch Großbaustellen. Ab und zu kam ich, im Dreck liegend, zu mir, wusste nicht mehr, wie ich an diesen Platz gekommen war und

taumelte weiter. Die Frage nach dem WARUM MUSS ICH DIESEN WEG GEHEN stellte ich mir schon lange nicht mehr, ich hatte mich mit der Gosse abgefunden.

Dann plötzlich, als ich mich selbst schon fast aufgegeben hatte, sah ich Menschen oben auf der Wegböschung stehen, die mir zuwinkten, die fröhlich waren, die mir auf die Füße halfen, mich umsorgten und mir MEINEN alten/neuen Weg zeigten. Dieser schöne glatte Weg führte hin zu einer Fachklinik, wo ich Abschied nahm von meinem langjährigen Begleiter; die Nebel verschwanden, die Gedanken ordneten sich, die Hobbies lebten auf, der „alte“ Dieter war zurück auf dem Weg, den Gott ihm bereitet hatte.

Glücklich, sehr dankbar und vertrauensvoll gehe ich diesen Weg, der mich zurückbrachte in mein „zweites“ Leben, und der nicht endet, sondern mich irgendwann in mein drittes, dann ewiges Leben führt. DANKE!

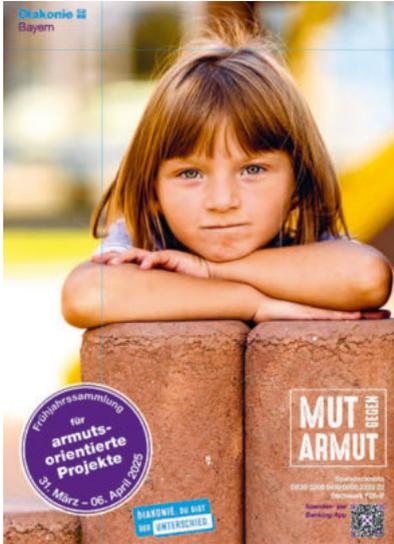
**Ihr Kirchenvorsteher Dieter Münch**



# Mut gegen Armut!

## Die Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA) hilft

SPENDENAUFTRUF ZUR FRÜHJAHRSSAMMLUNG VOM 31. MÄRZ BIS 6. APRIL 2025



Die Ursachen von Armut sind vielfältig. Häufig geraten Menschen in Armut, weil sie ihren Job verlieren, krank werden oder sich von ihrem Partner oder ihrer Partnerin trennen. Besonders gefährdet sind Alleinerziehende, Beschäftigte im Niedriglohsektor, Frauen im Rentenalter, Menschen mit Migrationshintergrund sowie Familien mit mehr als zwei Kindern und Menschen mit geringen Bildungsabschlüssen.

Unser christlich-diakonischer Auftrag lautet, Armut zu bekämpfen und Menschen in Not zu unterstützen. Die Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA) ist erste Anlaufstelle im Netzwerk diakonischer Dienste und Einrichtungen. Ihre Mitarbeitenden engagieren sich in rund 200 armutsorientierten Projekten wie z.B. Suppenküchen, Wärmestuben, Hausaufgabenbetreuung, Deutschkursen und vielem mehr. Auch unsere Nördlinger Tafel, das CaDW, wird von der KASA mitkoordiniert.

## Bitte helfen Sie uns, diese und andere Angebote aufrechtzuerhalten und auszubauen. Herzlichen Dank!

**65% der Spenden** an die Kirchengemeinden verbleiben direkt in den Gemeinden oder im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit vor Ort.

**35% der Spenden** an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet. Hiervon wird auch das Informationsmaterial für die Öffentlichkeitsarbeit finanziert.

### Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Zuletzt konnten und können leider deutlich weniger Spender persönlich erreicht werden.

ES WIRD AUSDRÜCKLICH DARUM GEBETEN, DIE MÖGLICHKEIT DER ÜBERWEISUNG ZU NUTZEN!  
VIELEN DANK!

**Weitere Informationen** zum Sammlungsthema erhalten Sie im Internet unter [diakoniebayern.de](http://diakoniebayern.de) oder [diakonie-donauries.de](http://diakonie-donauries.de), bei der Diakonie Donau-Ries unter Tel. 09081/290 70-0 sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Herrn Andreas Humrich, Tel. 0911/9354-314.

### Spendenkonto:

DE67 7225 1520 0015 0824 07

### Stichwort:

Frühjahrssammlung 2025

# Donauwörther Notenkessel

## Gospel-Offensive

Kantor Stapff lädt zu Gospel-Gottesdiensten ein. Auch die Teilnahme am jeweiligen Workshop ist möglich. Die Gottesdienste sind meist Sonntag-Abends. Die Workshops sind je am Samstag 10-17 Uhr und am Donnerstag-Abend direkt davor. Bitte anmelden! Die Wochenenden sind 16.3. in Alerheim, 6.4. in Haunstetten, 13.4. in Harburg, 8.6. in Nördlingen, 13.7. in Augsburg St.Lukas. [www.notenkessel.de](http://www.notenkessel.de)

## Der Gospelchor Mauren

ist zu Gast im Gottesdienst in Mertingen, kath. Kirche, am Sonntag, 23.3. um 11:00 Uhr. Herzliche Einladung dazu! Die Leitung des Chores hat Jessica Kalmbacher. Zugleich verabschiedet sich damit Pfarrerin Elke Dollinger von Mertingen (und dann um 14:00 Uhr in der Christuskirche Donauwörth).

## Notenkessel-Konzerte

Zur Zeit ist Notenkessel-Saison. Beim dritten Konzert am 8.3. singt unser Gospelchor Sternenfänger. Die besondere Band stilbruch tritt am 22.3. auf. Beginn jeweils 19:00 in der Christuskirche. [www.notenkessel.de](http://www.notenkessel.de)

## Mensch-sing-mit

Dieser knackige, moderne Gottesdienst zur frühstücks-freundlichen Uhrzeit findet monatlich statt. Ein Ansingen der Lieder ist jeweils vorher und ein Mitbring-Mittagessen nachher. Kantor Stapff und ein Stuhlkreis im Gemeindehaus laden euch ein am 16. März, 18. Mai und 15. Juni.



# Gottesdienste im Überblick

## Sonntag Invocavit, 09.03.2025

09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst mit Pfarrerin J. Gerhäußer
10.45 Uhr	Heilig-Geist-Kirche	Gottesdienst mit Pfarrerin J. Gerhäußer

## Mittwoch, 12.03.2025

19.00 Uhr	Gemeindesaal	Abendgebet zur Wochenmitte als worship-wednesday mit Pfarrerin J. Gerhäußer
-----------	--------------	---

## Sonntag Reminiscere, 16.03.2025

09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst mit Dekan i.R. Wolfermann
11.00 Uhr	Christuskirche	Mensch-sing-mit-Gottesdienst mit Dekan i.R. Wolfermann, anschließend gemeinsames Mittagessen

## Mittwoch, 19.03.2025

19.00 Uhr	Christuskirche	Abendgebet mit Passionsliturgie mit Pfarrerin J. Gerhäußer
14.00 Uhr	Christuskirche	Verabschiedungsgottesdienst mit Entpflichtung von Pfarrerin E. Dollinger

## Sonntag Okuli, 23.03.2025

11.00 Uhr	St. Martin Mertingen	Gospel-Gottesdienst mit Pfarrerin E. Dollinger
-----------	----------------------	--

## Mittwoch, 26.03.2025

19.00 Uhr	Christuskirche	Abendgebet mit Passionsliturgie
-----------	----------------	---------------------------------

## Sonntag Lätare, 30.03.2025

10.00 Uhr	Christuskirche	Fundraising-Gottesdienst mit Dekan F. Wagner und anschließendem Ostereiermarkt
-----------	----------------	--

## Mittwoch, 02.04.2025

19.00 Uhr	Christuskirche	Abendgebet mit Passionsliturgie mit Diakonin M. Pröger
-----------	----------------	--

## Sonntag Judika, 06.04.2025

09.30 Uhr	Christuskirche	Vorstellungsgottesdienst des neuen Konfikurses mit persönlicher Segnung
11.15 Uhr	Christuskirche	Kinderkirche mit Diakonin M. Pröger und Team

## Mittwoch, 09.04.2025

19.00 Uhr	Christuskirche	Abendgebet zur Wochenmitte als worship-wednesday mit Pfarrerin J. Gerhäußer
-----------	----------------	---

**Palmsonntag, 13.04.2025**

09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst mit Lektor M. Ruttmann
10.45 Uhr	Heilig-Geist Kirche	Gottesdienst mit Lektor M. Ruttmann

**Mittwoch, 16.04.2025**

19.00 Uhr	Christuskirche	Abendgebet mit Passionsliturgie mit Pfarrerin J. Gerhäußer
-----------	----------------	--

**Gründonnerstag, 17.04.2025**

19.00 Uhr	Gemeindesaal	Tischabendmahl mit Pfarrerin J. Gerhäußer
-----------	--------------	---

**Karfreitag, 18.04.2025**

09.30 Uhr	Christuskirche	Abendmahlsgottesdienst mit Diakonin M. Pröger
11.00 Uhr	JVA-Kapelle	Abendmahlsgottesdienst mit Diakonin M. Pröger
15.00 Uhr	Christuskirche	Andacht zur Sterbestunde mit Diakonin M. Pröger

**Ostersonntag, 20.04.2025**

06.00 Uhr	Christuskirche	Osternacht mit Abendmahl mit Diakonin M. Pröger
09.30 Uhr	Christuskirche	Festgottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrerin J. Gerhäußer
11.00 Uhr	Heilig-Geist-Kirche	Festgottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrerin J. Gerhäußer

**Ostermontag, 21.04.2025**

11.00 Uhr	Freilichtbühne (bei Regen: Christuskirche)	Emmausgang mit Pfarrerin J. Gerhäußer
-----------	--	---------------------------------------

**Sonntag Quasimodogeniti, 27.04.2025**

09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst mit Pfarrerin J. Gerhäußer
11.00 Uhr	St. Martin Mertingen	Gottesdienst mit Pfarrerin J. Gerhäußer

**Mittwoch, 30.04.2025**

19.00 Uhr	Christuskirche	Abendgebet mit Iona-Liturgie
-----------	----------------	------------------------------

**Sonntag Misericordias Domini, 04.05.2025**

09.30 Uhr	Christuskirche	Abendmahlsgottesdienst mit Prädikantin M. Stelzle
11.00 Uhr	Christuskirche	Kinderkirche mit Prädikantin M. Stelzle und Team

**Samstag, 10.05.2025**

09.30 Uhr	Christuskirche	Konfirmationsgottesdienst mit Diakonin M. Pröger und Pfarrerin J. Gerhäußer
-----------	----------------	---

**Sonntag Jubilare, 11.05.2025**

09.30 Uhr	Christuskirche	Konfirmationsgottesdienst mit Diakonin M. Pröger und Pfarrerin J. Gerhäußer
-----------	----------------	---

**Mittwoch, 14.05.2025**

19.00 Uhr	Christuskirche	Abendgebet zur Wochenmitte als worship-wednesday mit Pfarrerin J. Gerhäußer
-----------	----------------	---

**Sonntag Kantate, 18.05.2025**

09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst mit Lektorin C. Lechner
-----------	----------------	--------------------------------------

11.00 Uhr	Christuskirche	Mensch-sing-mit-Gottesdienst mit Lektorin C. Lechner, anschließend gemeinsames Mittagessen
-----------	----------------	--

**Mittwoch, 21.05.2025**

19.00 Uhr	Christuskirche	Abendgebet zur Wochenmitte als Friedensgebet
-----------	----------------	--

**Sonntag Rogate, 25.05.2025**

09.30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst mit Diakonin M. Pröger
-----------	----------------	-------------------------------------

11.00 Uhr	St. Martin Mertingen	Gottesdienst mit Diakonin M. Pröger
-----------	----------------------	-------------------------------------

**Mittwoch, 28.05.2025**

19.00 Uhr	Christuskirche	Abendgebet mit Taizé- Liturgie
-----------	----------------	--------------------------------

**Christi Himmelfahrt, 29.05.2025**

Einladung zum Gottesdienst im Grünen auf Gut Sulz

**Sonntag Exaudi, 01.06.2025**

09.30 Uhr	Christuskirche	Abendmahlsgottesdienst mit Prädikant A. Padur
-----------	----------------	---

09.00 Uhr	Volksfestplatz Asbach-Bäumenheim	ökumen. Gottesdienst zum 125. Jubiläum des Schützenvereins mit Pfarrerin J. Gerhäußer
-----------	----------------------------------	---

11.15 Uhr	Christuskirche	Kinderkirche mit Diakonin M. Pröger und Team
-----------	----------------	--

# Besondere Gottesdienste

In unserer Kirchengemeinde feiern wir eine Reihe von besonderen Gottesdiensten, auf die wir Sie auf den nächsten beiden Seiten hinweisen möchten.



## Gottesdienste in den Seniorenheimen und der Donau-Ries-Klinik

Regelmäßig finden unsere Gottesdienste in den Seniorenheimen in und um Donauwörth statt.

### **AWO-Seniorenheim Mertingen**

Hier feiern wir Gottesdienst an jedem letzten Mittwoch im Monat  
**um 16.00 Uhr** (zweimonatig mit Abendmahl)

### **BRK-Zentrum – Jennisgasse Donauwörth**

Feier der Gottesdienste an jedem ersten und dritten Freitag eines Monats **um 9.45 Uhr**, am ersten Freitag eines Monats mit Abendmahl.

### **Bürgerspital Donauwörth**

Im Taufersaal feiern wir Gottesdienst an jedem letzten Dienstag eines Monats **um 15.30 Uhr**. Dabei wechseln wir ab zwischen normalen

Gottesdiensten, Gottesdiensten mit Salbung und Abendmahlsgottesdiensten.

### **Tagespflege Johanniter Nordheim**

Hier feiern wir Gottesdienst an jedem letzten Mittwoch eines Monats  
**um 15.00 Uhr**, in den ungeraden Monaten als Salbungsgottesdienst.

### **Gottesdienste in der Donau-Ries-Klinik**

Seit Herbst letzten Jahres hat sich der Rhythmus der Gottesdienste in der Donau-Ries-Klinik geändert und zwar dahingehend, dass die Gottesdienste im Wechsel zwischen katholischer Eucharistiefeier und evangelischem Gottesdienst (abwechselnd mit Abendmahl und Segnung) gefeiert werden. Termin ist weiterhin der Dienstagabend. Alle Gottesdienste finden in der Kapelle im ersten Stock statt und beginnen immer **um 18.15 Uhr**.

Die genauen Termine der Gottesdienste in der Klinik wie auch in den Altenheimen finden Sie auf unserer Homepage.

## Kinderkirche

Herzliche Einladung an alle Kinder im Alter von 0-6 Jahren, deren Geschwister, Eltern und Großeltern zur Kinderkirche (KiKi). Dieser kindgerechte Gottesdienst beginnt um 11.15 Uhr in der Christuskirche und ist ganz auf die Kinder abgestimmt. Die nächste Termine sind 06.04., 04.05. und 01.06. Auf Ihr und Euer Kommen freut sich das Team der KiKi.

---

## Taufsamstage

Taufen finden in unserer Gemeinde an Taufsamstagen statt. Die nächsten Termine sind der 12. April, der 24. Mai, sowie der 14. Juni 2025. Beginn ist in der Regel um 14.00 Uhr.

---

## Mensch, sing mit - Gottesdienste

Herzliche Einladung zu unseren besonderen Gottesdiensten mit modernen Liedern, immer am Klavier begleitet von Kantor Hans-Georg Stapff im Gemeindesaal an der Christuskirche. Beginn ist immer um 11.00 Uhr an folgenden Sonntagen: 16.03., 18.05. und 15.06.2025. Um 10.40 Uhr werden die Lieder des Gottesdienstes schon einmal angesungen. Im Anschluss an den Gottesdienst herzliche Einladung zum gemeinsamen Mittagessen. Wir bitten Sie, etwas für das gemeinsame Buffet mitzubringen.

---

## Interreligiöser Gottesdienst zu 80 Jahren Frieden

In Erinnerung an die Luftangriffe auf Donauwörth und zum Gebet um eine gemeinsame Zukunft in Frieden für alle Menschen findet am 11. April 2025 um voraussichtlich 17 Uhr ein gemeinsamer Gottesdienst von Evang.-Luth. Kirchengemeinde,

Katholischer Pfarreiengemeinschaft Donauwörth, dem Donauwörther Stadtarchiv und der Türkisch Islamischen Gemeinde statt. Familien der damaligen Opfer, Vertreter:innen aus Politik und Gesellschaft, sowie die Donauwörther Bevölkerung aller Religionen sind herzlich eingeladen. Veranstaltungsort ist das Liebfrauenmünster in der Reichsstraße.

---

## Ostereiermarkt am 30. März 2025

Auch in diesem Jahr beteiligen wir uns als Kirchengemeinde am Donauwörther Ostereiermarkt und unser Gemeindehaus ist einer der Ausstellungsräume. Beginn ist im Anschluss an den Gottesdienst. An verschiedenen Ständen werden Kunst und frühlinghafte Ausstellungsstücke angeboten. Daneben bietet die Kirchengemeinde Kaffee und Kuchen, sowie gegrillte Bratwürste an. Im Gemeindesaal sind noch Tische für Kunst und Ausstellung zu vergeben. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarramt.

---

## Mach mehr aus deinen Talenten

Unter diesem Motto lädt die Kirchengemeinde Donauwörth am Sonntag, den 30. März um 10.00 Uhr zu einem familienfreundlichen Gottesdienst in die Christuskirche ein. Im Mittelpunkt steht das Thema der Talente, die Gott uns geschenkt hat, und wie wir sie am besten nutzen. Darum gibt es an diesem Tag eine besondere Aktion: Alle Gottesdienstbesucher bekommen ein Kuvert mit einem Geldbetrag und werden gebeten, diesen auf eine kreative Weise zu vermehren: durch Selbstgebasteltes, Kursangebote oder andere Aktivitäten. Beim Gemeindefest im Sommer sollen dann die verschiedenen Talente vorgestellt werden.

# Taufest

## Leben unter guten Zeichen



Nachdem wir auf das Fest im letzten Jahr viele positive Rückmeldungen erhalten haben und auch schon die ersten Nachfragen für dieses Jahr eingetroffen sind, freuen wir uns auf die Neuauflage: Wir laden ein zu einem großen Tauffest am Wörnitzstrand gemeinsam mit anderen Kirchengemeinden.

Manchmal schiebt man die Taufe auf später oder findet einfach nicht den richtigen Termin. Jetzt ist die Gelegenheit: bringt eure bisher ungetauften Kinder oder auch euch selber als Erwachsene oder Jugendliche zur Taufe. Musik wird da sein, sonniges Wetter, Blick auf die Burg. Ins Wasser steigen oder lieber an Land. Als Gast dazu kommen und die Atmosphäre genießen. Ein Fest soll es werden!

Wer mag, kann an den Vorbereitungs-Treffen in Donauwörth teilnehmen am Do. 22.5. um 17:00 Uhr im Gemeindehaus Christuskirche und/oder am Sa. 31.5. um 09:30 Uhr am selben Ort. Diese Treffen sind zur Begegnung und Einstimmung.

Das Tauffest feiern wir am So, 13.7. um 14:00 Uhr in Harburg, Grasstraße, am Wörnitz-Strand. In jedem Fall braucht es eine Anmeldung, diese erfolgt beim Gemeindepfarrer des eigenen Wohnorts, für Harburg und Schaffhausen also im Pfarramt Harburg. Auch ein Taufgespräch mit dem eigenen Pfarrer ist vorgesehen.

**Hans-Georg Stapff**



# Konfis, Teamer und Trainees



## Was war und was kommt

Was macht man am Tag vor Weihnachten? Natürlich entspannt im Jugendraum zusammensitzen und den Weihnachtsstress hinter sich lassen. Und so trafen wir uns am 23.12. nachmittags gemütlich bei Schokobrunnen und Waffeln, um die Zeit zu genießen und einen guten Einstieg in die Weihnachtsferien zu haben. Am 24., beim Familiengottesdienst, wollten dieses Mal die Engel unbedingt dabei sein, wenn die Hirten im Stall ankommen. Und wussten Sie eigentlich: Jede:r kann ein Engel sein, ganz egal ob mit Engelsflügeln als Verkleidung oder ohne. Und so durften die Gottesdienstbesucher:innen es gleich im Gottesdienst ausprobieren und ihrem Sitznachbarn zusprechen: „Schön, dass Du da bist.“ – Schon hatten alle ein großes Lächeln auf den Lippen.

Auch im neuen Jahr war die Jugend schon aktiv beim Konfi-Samstag zum Thema „Glaube“. Wir hatten 45 verschiedene Bilder davon, wie sich die Konfis Gott vorstellen, was sehr inspirierend war. Haben Sie sich schon einmal mit dem Glaubensbekenntnis auseinandergesetzt und überlegt, was für Sie besonders wichtig daran ist? Oder haben Sie sich mal mit unterschiedlichen Glaubens-

bekenntnissen von z.B. Bonhoeffer (ist auch im Gesangbuch) oder Dorothee Sölle auseinandergesetzt? Die Konfistaten haben es und so sind am Ende des Tages viele unterschiedliche Glaubensarmbänder dabei herausgekommen, mit Wüstenperlen, wo wir Gott nicht erkennen, seine Nähe nicht spüren können, aber auch mit roten Perlen für die Liebe, denn Gottes Liebe ist immer bei uns. Bei manchen durfte der eigene Name nicht fehlen. So individuell wie der eigene Glaube nun mal ist.

Wir sind auch schon sehr gespannt auf den nächsten Konfi-Samstag zum Thema Tod. Ein schwieriges Thema. Umso wichtiger finden wir es, sich damit auseinanderzusetzen. Wir werden unseren Bestatter vor Ort besuchen, aber uns auch Gedanken dazu machen, wie das mit dem Sterben eigentlich ist und was der christliche Glaube dazu sagt, was danach kommt.

Im Januar haben wir uns auch noch einmal getroffen, um den Jugendlichen Trainees und Teamer:innen Danke zu sagen. Wir haben einen kurzen Rückblick gemacht, was letztes Jahr eigentlich alles los war, haben viel gequatscht und gegessen.

Und weiter geht es mit Jugendmitarbeiter-Kreis-Treffen: welche Aktionen wollen wir machen, wo geht die Reise hin, aber auch ganz konkretes Planen, wer bei welcher Aktion am Start ist. Das Zusammensitzen darf natürlich auch nicht fehlen. Es gibt bestimmt wieder einen Kino-Abend und mal schauen, ob wir nicht den Kicker oder die bisweilen ungenutzte Tischtennisplatte wieder zum Leben erwecken wollen ;)

Ja und dann steht da auch noch die Konfi-Fahrt nach Burg Wernfels an, gefolgt vom Vorstellungsgottesdienst der Konfis am 6. April um 9:30. Herzliche Einladung dazu. Kommen Sie gern, damit die Konfis ihren Gottesdienst in einer vollen Kirche halten können ;)

Im Mai kommen mit großen Schritten auch schon wieder die Konfirmationen. Wir freuen uns schon sehr, zwei so segensreiche und schöne Gottesdienste halten zu dürfen.

Beinah hätte ich die Osternacht von Karsamstag auf Ostersonntag vergessen. Wir starten am 19.4. um 19:00 im Gemeindehaus und enden nach dem Osternachtsgottesdienst um 6:00. Hier an alle Jugendlichen herzliche Einladung, die Anmeldung folgt über Instagram und meinen Whatsapp-Status. Wir wollen die Nacht durchmachen, dabei die neue Osterkerze gestalten, Geschenke für die Gottesdienstbesucher:innen machen, es wird Bastelaktionen geben und vieles mehr. Die Nacht ist lang.

Nach den Konfirmationen ist vor dem neuen Konfi-Jahrgang, der im Sommer wieder startet. Falls sie Jugendliche kennen, die jetzt in der 7. Klasse

sind, 13-14 Jahre alt, zögern sie nicht, sie auf die Konfirmation aufmerksam zu machen. Wir freuen uns auf jede Menge neue Gesichter. Die offizielle Einladung und Anmeldung geht Mitte März per Brief an alle Jugendlichen in diesem Alter raus. Aber wir wissen alle, persönliche Ansprache ist so viel schöner ;)

In den Pfingstferien wollen wir uns aufmachen in die Natur. Wohin es genau geht, bleibt uns überlassen. Von Samstag auf Sonntag sind wir unterwegs, genauere Infos und Anmeldung folgen auch hier über Instagram und über meinen Whatsapp Status.

Da die alten Konfis dann frisch Konfirmierte sind und damit potentiell neue Trainees, findet vor dem Sommer auch wieder ein Trainee-Wochenende statt, auf dem wir uns mit der neuen Rolle des Trainee vertraut machen werden: Was heißt es, nicht mehr Konfi zu sein? Wie ist es, vor einer Gruppe zu stehen und eine Ansage zu machen? All solche und noch mehr Fragen wollen wir klären und eine schöne gemeinsame Zeit verbringen.

Und es wird am 27. Juli um 17.00 Uhr einen Jugendgottesdienst im Freien geben. Auch hier folgt genauere Infos.

Bestimmt kommen noch spontane Aktionen dazu. Wer da auf dem Laufenden sein will, kann uns gerne auf instagramm folgen: Evangelische Jugend Donauwörth  
Oder meine Handynummer einspeichern ;)

**Viele Grüße, Eure und Ihre Jugenddiakonin  
Miriam Pröger**



# Neues aus der Jugendarbeit



**Werde Jugendleiter:in!**  
**JULEICA-AUSBILDUNG**

**BLOCK 1:**  
28.03.2025 | 17:00 - 21:00 Uhr | online  
29.03.2025 | 09:00 - 18:00 Uhr | in Donauwörth

**BLOCK 2:**  
11.04. - 13.04.2025  
Beginn 17:00 Uhr, Ende 15:00 Uhr |  
Jugendtagungshaus Reimlingen

✓ Kosten Block 1: 15 € & Block 2: 30 €  
inkl. Material, Seminarunterlagen,  
Verpflegung | & Übernachtung (Block 2)

Anmeldung: [www.kjr-donau-ries.de](http://www.kjr-donau-ries.de)

KJR KREISJUGENDRING Donau-Ries  
KOMMUNALE JUGEND ARBEIT ANDREAS DONAU-RIES  
EVANGELISCHE JUGEND Donau-Ries

## Werde Jugendleiter:in!

Auch dieses Jahr gibt es die Chance, dich in der Jugendarbeit als Leiter:in für Jugendgruppen ausbilden zu lassen.

Im März und April findet in Kooperation mit dem Kreisjugendring Donau-Ries und der kommunalen Jugendarbeit eine Schulung für die Juleica (Jugendleiter:in-Card) statt. Verschiedenste Inhalte aus Erlebnispädagogik, Gruppen- und Öffentlichkeitsarbeit, sowie Konfliktlösungsstrategien und vieles mehr werden in Verbindung mit Spielen und praktischen Übungen an dich weitergegeben.

Wenn also dein Herz für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen schlägt oder falls du jemanden kennst, der/die Interesse hat, verpasse nicht diese Gelegenheit!

## Informationen zum nächsten Konfirkurs

**Liebe Eltern, liebe Jugendliche,**

wir freuen uns, euch und Ihnen ein paar Rahmendaten des Konfi-Kurses für das Jahr 2025/26 vorstellen zu können.

Hier sind einige wichtige Termine zum Vormerken:

28. Juni 2025: gemeinsames Kerzenbasteln in Donauwörth

11. - 13. Juli 2025: erstes Wochenende mit Konfi-Übernachtung in Donauwörth

Die Anmeldung beginnt im Frühling 2025 und ein

zentraler Info- und Anmeldeabend für Eltern und Konfis findet am 6. Mai um 19 Uhr in Donauwörth statt. An diesem

Abend gibt es Gelegenheit, in die Inhalte des Kurses hineinzuschnuppern, unsere Planung zu erfahren und alle offenen Fragen zu

klären. Die notwendigen Unterlagen, Anmeldeformulare und weitere In-

formationen werden ab März an die einzelnen Pfarrämter in der Region verschickt

und dann entsprechend in den Gemeinden an die Konfi-Familien weitergeleitet.

**Für weitere Fragen hat unsere Ansprechpartnerin, Diakonin Miriam Pröger, ein offenes Ohr.**

(Tel: 015115224312 oder Mail: [miriam.proeger@elkb.de](mailto:miriam.proeger@elkb.de))  
Pfarrerin Jasmin Gerhäußer

# Weltgebetstag am 07. März

**Kia Orana!” - „ich wünsche Dir ein langes und erfülltes Leben“**

**Der Weltgebetstag wird dieses Jahr am Freitag, den 7. März 2025 rund um den Globus gefeiert. In diesem Jahr stammt die Liturgie von Christinnen der Cook-Inseln.**

„Wunderbar geschaffen!“, diese christliche Überzeugung stellen die Frauen der Cook Inseln in den Mittelpunkt des ökumenischen Gottesdienstes. Das dazugehörige Titelbild „Wonderfully Made“ wurde von zwei einheimischen Künstlerinnen entworfen.

Die Cook-Inseln sind eine Inselgruppe im südlichen Pazifik, bestehend aus 15 weit auseinanderliegenden Inseln. Dort leben 15.000 Einwohner\*innen - ein unabhängiger Inselstaat in „freier Assoziation mit Neuseeland“.

Die Bevölkerung, größtenteils Cook-Insel-Maori und Bürger\*innen Neuseelands, sind überwiegend christlich. In Kolonialzeiten war die Sprache der indigenen Maori-Bevölkerung lange Zeit verboten. Trotzdem sind Sprache und Kultur der Maori lebendig geblieben. Die Cook-Inseln waren 1893 der erste Staat, in dem Frauen wählen durften.

Die christlichen Frauen der Cook-Inseln laden dazu ein, ihre Heimat und Kultur kennenzulernen: traumhafte Korallenriffe, glitzernde Lagunenstrände, einheimische Musik, Tanz, kulinarische Köstlichkeiten. Doch hinter dieser idyllischen Fassade stehen auch Herausforderungen: Viele Frauen kämpfen täglich mit den Folgen des Klimawandels sowie mit dem begrenzten Zugang zu Bildung und Gesundheitsversorgung.

Die Haupteinnahmequelle der Cook-Inseln ist der Tourismus. Andererseits gibt es große Mineralvorkommen in der Tiefsee, die zukünftig ausgebeutet werden sollen und reiche Einnahmen versprechen. Die Haltung dazu ist in der Bevölkerung und in der Politik aber zwiespältig. Sorge machen sich die Menschen um das fragile Ökosystem – kommt es zu einem erneuten kolonialen Übergriff der Industriestaaten?

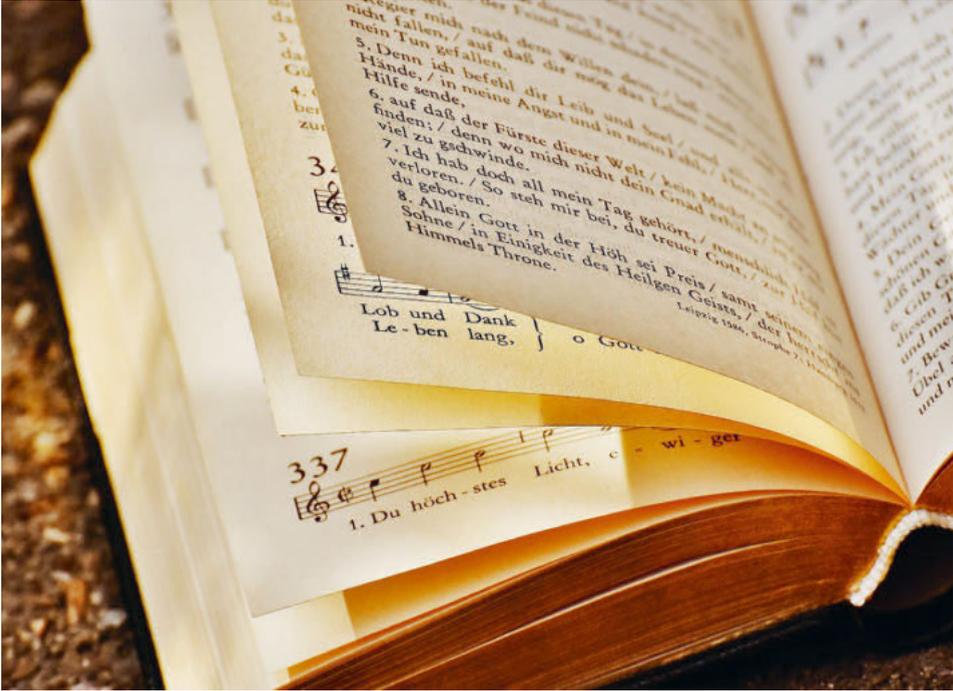
Die Cook-Insulanerinnen laden ein, die Wunder der Schöpfung zu sehen. Sie wollen aus ihrem tiefverwurzelten Glauben heraus aber auch Verletzungen und Kränkungen standhalten sowie mit Krankheiten und Bedrohungen in ihrem Alltag umgehen.

Viele Frauengruppen des katholischen Frauenbundes und der evangelischen Gemeinden in Deutschland und weltweit beteiligen sich. Ziel ist, sich im Gebet und im praktischen Handeln mit den Frauen zu solidarisieren und konkrete Hilfe zu leisten. In Donauwörth findet der Weltgebetstag der Frauen dieses Jahr am 7. März 2025, 18.00 Uhr in der katholischen Kirche Heiligste Dreifaltigkeit in Riedlingen, Küsterfeldstr. 1 statt.

Die Hauptkirche in Riedlingen, Küsterfeldstr. 1.

**Nach dem Gottesdienst sind die Gottesdienstbesucher und -Besucherinnen herzlich eingeladen, die kulinarischen Köstlichkeiten der Cook-Inseln kennenzulernen und sich über die Situation der Cook Insulanerinnen zu informieren**





## Aus den Kirchenbüchern

### Taufen

14.12.2024

Taufe von Vivienne Hazel Grace  
Reiter in der Christuskirche  
Donauwörth

25.01.2025

Taufe von Sophie Egner und  
Luca Bruno Lichtenstern in der  
Christuskirche Donauwörth

### Beerdigungen

Manfred Alexander Hueck am  
23.10.2024 in Donauwörth

Bernd Petersen am 14.11.2024  
in Brachstadt

Elise Michel am 10.12.2024 in  
Asbach-Bäumenheim

Klara Strehle am 10.12.2024 in  
Donauwörth

Irmgard Schneider am  
11.12.2024 in Donauwörth

Frieda Baumann am 19.12.2024  
in Donauwörth

Jürgen Manfred Schwab am  
20.12.2024 in Donauwörth

Ilse Franz am 03.01.2025 in  
Donauwörth

Hildegard Schön am  
15.01.2025 in Donauwörth-  
Riedlingen

Volker Haßmann am  
17.01.2025 in Donauwörth

Walter Schöppler am  
07.02.2025 in Donauwörth

Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft  
und der Liebe und der Besonnenheit (2. Timotheus 1,7)

# Auf einen Blick

## **Asylkreis**

Der Asylkreis hat sich inzwischen aufgelöst.

---

## **Besuchsdienstkreis**

Kontakt: Evang.-Luth. Pfarramt Donauwörth  
0906/12 79 88 60; Treffen nach Vereinbarung  
Gemeindehaus Christuskirche

---

## **Erlebnis- und Seniorentanz**

Kontakt: Angelika Schmidt-Thrul  
09097/9 00 21 Donnerstag 10.00-11.30 Uhr  
(außer Ferien) Gemeindehaus Christuskirche

---

## **Experimentiergruppe**

Kontakt: Meike Fischer  
0906/2 36 84, Treffen nach Vereinbarung

---

## **Feierabendkreis**

Kontakt: Meike Fischer  
0906/2 36 84, Treffen nach Vereinbarung

---

## **Ge(h)spräche**

Kontakt: Elfriede Eckhardt  
0906/2 23 16, Jeden 1. Montag im Monat ab  
MAI um 18.00 Uhr am Parkplatz Edelweißweg  
in der Parkstadt

---

## **Gospelchor Sternenfänger**

Kontakt: Hans-Georg Stapff  
09099/92 17 62, Freitag 18.30 Uhr  
Gemeindehaus Christuskirche

---

## **Hauskreis**

Kontakt: Christa und Werner Lechner  
0906/70 57 59 50, Treffen nach Vereinbarung

## **Kinderchor - Donauwörther Singmäuse**

Der Kinderchor ist momentan nicht aktiv.

---

## **Kirchenband „taste ‚n‘ go“**

Kontakt: Bernd Horst  
09080/41 73, Jeden Mittwoch 20.00-22.00 Uhr  
Ebermergen bei Bernd Horst

---

## **Kirchenchor**

Kontakt: Hans-Georg Stapff  
09099/92 17 62, Dienstag 19.30 Uhr  
Gemeindehaus Christuskirche

---

## **Krabbelgruppe**

Nähere Information über das Haus der Begegnung  
in der Parkstadt  
0906/9 99 83 78 50, Montag 10.00-11.30 Uhr

---

## **Krankenhauseelsorgekreis**

Kontakt: Elke Dollinger  
0906/12 79 88 63, Treffen nach Vereinbarung

---

## **Mittwochstreff**

für alle Seniorinnen und Senioren und interessierte  
Gemeindeglieder an ca. jedem dritten Mittwoch  
eines Monats von 14.30 bis 16.30 Uhr im Gemein-  
dehaus Christuskirche

---

## **Posaunenchor Donauwörth**

Kontakt: Dr. Hans-Martin Linsenmeyer  
0906/2 81 58, Jeden Montag 19.30 Uhr  
Gemeindehaus Christuskirche

---

## **Verband Christlicher Pfadfinder (VCP) Donauwörth**

Gruppenleiter: Susann und Thomas Hilgendorf  
Treffpunkt: sonntags im Jugendraum an  
der Christuskirche oder im Wald in der Parkstadt  
(bitte vorher nachfragen)  
0177/6430534, thomas.hilgendorf@googlemail.com



## “Einfach heiraten” 2025

**Einfach ein Segen für eure Partnerschaft – unkompliziert bei uns.**

**Am 25.5.25, von 9 - 12 Uhr und von 14 - 21 Uhr**

[mit Anmeldung oder auch ganz spontan] in der Erlöserkirche Deiningen.

Glücklich zu zweit - Aber mit dem kirchlichen Segen hat es noch nicht geklappt? Immer kam etwas dazwischen? Vielleicht zu aufwendig, zu teuer, zu kompliziert? Oder war es geplant und dann kam Corona? Jetzt ist eure Chance: Einfach Heiraten! Stressfrei und ohne Tamtam. Alter, Konfession und Geschlecht spielen hierbei keine Rolle! Sagt JA zueinander und bekommt einen Segen für eure Partnerschaft. Ihr seid standesamtlich verheiratet oder einfach nur verliebt, lebt in einer Partnerschaft oder als Jubelehepaar: Wer ihr auch seid - Ihr seid willkommen und bekommt das, was am besten zu euch passt!

### **Wie es genau funktioniert?**

Ihr kommt an dem Tag einfach und spontan zur Kirche und meldet euch im Pfarramt Deiningen an. Wir führen ein persönliches Gespräch mit euch

und lernen euch kennen. Ihr sagt eure Wünsche – und dann ist es schon soweit für euer JA.

Für festliche Livemusik, Schmuck und Sekt-empfang ist gesorgt. Wir haben Timeslots von 20 Min. für kurze Zeremonien. Gerne könnt ihr auch einen Wunschtermin im Vorfeld im Pfarramt [09081/4501] oder direkt bei Pfarrer Heiko Seeburg [heiko.seeburg@elkb.de](mailto:heiko.seeburg@elkb.de)] angeben.

**Zur Info:** Wir ersetzen kein Standesamt. Wir fragen weder nach Kirchengzugehörigkeit noch nach Geschlecht. Wir tragen eure kirchliche Hochzeit auf Wunsch gerne hinterher in die Kirchenbücher ein. Dazu brauchen wir einfach von euch eure standesamtliche Traurkunde, eure Ausweise und eine:r von euch muss evangelisch sein. Traut euch!



Wir haben alles für euch vorbereitet und für eure Trauung steht ein großes Team an ausgebildeten Liturgen bereit. Alle sind hier in der Umgebung für die Menschen zuständig und freuen sich sehr darauf, eure Trauung mitzugestalten!

**Euer „Einfach Heiraten“ – Team im Donau-Ries**

# Ihre Ansprechpartner

## 1. Pfarrstelle

seit 01.01.2025 vakant - Vertretung durch  
Pfarrerin Jasmin Gerhäußer

(zuständig für die Innenstadt,  
Berg, Mündling)

## 2. Pfarrstelle

Pfarrerin Jasmin Gerhäußer

Haus der Begegnung: Andreas-Mayr-Str. 3b,  
86609 Donauwörth  
01514/6210678  
jasmin.gerhaeusser@elkb.de

(zuständig für Parkstadt, Schäfstall, Zirgesheim,  
Buchdorf, Daiting, Graisbach, Kaisheim)

## 3. Pfarrstelle

Pfarrerin Elke Dollinger - bis 01.04.2025

Am Gigl 27, 86690 Mertingen  
0906/12 79 88 63  
elke.dollinger@elkb.de

(zuständig für Auchseshaim, Nordheim, Ried-  
lingen, Asbach-Bäumenheim, Eggelstetten,  
Mertingen, Rettingen)

## Gemeindejugendreferentin

Diakonin Miriam Pröger

Büro: Kappeneck 6, 86609 Donauwörth  
0906/12 79 88 67  
0151/15 22 43 12  
miriam.proeger@elkb.de

## Dekanatskantor

Hans-Georg Stapff

Altwaterstraße 25  
86675 Buchdorf  
09099/ 92 17 62  
stapff@notenkessel.de

## Vertrauensfrauen des Kirchenvorstandes

Claudia Dietenhauser

Berger Vorstadt 33, 86609 Donauwörth  
0906/12079092

Birgit Baier

0906/7051268

## Evang.-luth. Dekanat

Zum 01.01.2025 hat sich das Dekanat Donau-  
wörth mit den Dekanaten Oettingen und  
Nördlingen zum Dekanat Donau-Ries zusam-  
mengeschlossen.

Unter 0906/12 79 88 66 erfahren  
Sie, welche Pfarrerinnen und Pfarrer  
an den Sonn- und Feiertagen und  
in NOTFÄLLEN für Sie da sind.

## Evang.-luth. Pfarramt

Gisela Wühr und Claudia Schmitz

Kappeneck 6  
86609 Donauwörth  
0906/12 79 88 60 (Claudia Schmitz)  
0906/12 79 88 61 (Gisela Wühr)  
pfarramt.donauwoerth@elkb.de

Bürozeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag  
von 9.00-12.00 Uhr

Donnerstag  
von 15.00-17.00 Uhr

### Organistin

**Rosemarie Hensold**  
Krebsgarten 12  
86609 Donauwörth  
0906/49 51

---

### Pflegedienstleitung Diakoniestation

**Margret Mair**  
Büro: Dillingerstraße 27  
86609 Donauwörth  
0906/70928740  
0170-9617195

---

### Leitung evang. Montessori

#### Kinderkrippe Parkstadt

**Antje Wiedenmann**

Andreas-Mayr-Straße 3a  
86609 Donauwörth  
0906/99 98 37 81 0  
montessori-krippe.donauwoerth@elkb.de

---

### Haus der Begegnung Parkstadt

Andreas-Mayr-Straße 3b  
86609 Donauwörth  
0906/99 98 37 85-0

### Hausmeisterin Gemeindehaus Christuskirche

**Silvia Gnad**  
Wilder Garten 15  
86609 Donauwörth  
0906/67 47

---

### Kirchenpflegerin

**Gertrud Harsch**  
Josef-Hermann-Straße 18  
86609 Donauwörth  
0906/82 12

---

### Christuskirche und Gemeindehaus

**Donauwörth**  
Pflegerstraße 32  
86609 Donauwörth

---

### Heilig-Geist-Kirche Asbach-Bäumenheim

Droßbachsiedlung 16  
86663 Asbach-Bäumenheim

### Impressum

**Herausgeber** Evang.-Luth. Kirchengemeinde  
Donauwörth, Kappeneck 6

**Redaktion:** Jasmin Gerhäußer (V.i.S.d.P.)

**Mitarbeitende:** Annette Strunk, Hans-Georg Stapff,  
Miriam Pröger, Elke Dollinger

**Gestaltung** dieMAYREI GmbH

**Druck** Merkle Druck Donauwörth

**Auflage** 3500 Stück

Der Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr und wird  
an die evangelischen Haushaltungen verteilt.

Vielen Dank an alle, die die Verteilung übernommen haben!

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 30.04.2025.**

**Hinweis für alle Austräger: ab dem 22.05.2025 liegt der neue  
Gemeindebrief zur Abholung in der Kirche bereit.**

### Spendenkonto der Kirchengemeinde Donauwörth

Sparkasse Donauwörth  
IBAN DE10 7225 0160 0190 0012 06  
BIC BYLADEM1DON



# Christuskirche im Internet

## Live-Gottesdienste zum Mitfeiern und aktuellste Informationen aus dem Gemeindeleben

Neben den klassischen Angeboten unserer Gemeinde, können sich alle Interessierten auch auf unserer Homepage über die neuesten Entwicklungen und Veranstaltungen informieren und mit dem Team oder den verschiedenen Gruppenleitungen in Kontakt kommen. Sie erreichen unsere Homepage unter:

Für Gottesdienste aus der Christuskirche zum Mitfeiern von zu Hause aus oder zum immer wieder Anschauen, finden Sie Aufzeichnungen und Livestreams von Andachten, Gottesdiensten und Konzerten auf dem Youtube-Kanal der evang. Kirche Donau-Ries

[www.donauwörth-evangelisch.de](http://www.donauwörth-evangelisch.de)



[www.youtube.com/@EvangelischeKircheDonauRies](https://www.youtube.com/@EvangelischeKircheDonauRies)



**Nächste Ausgabe  
3/25 Ende Mai**